

Die Finanzierung

Die Stiftung Drittes Millennium bietet eine mobile Freilandausstellung an, die für eine bestimmte Zeitspanne zwischen März und Oktober kostenfrei ausgeliehen werden kann.

Für Transport, Versicherung und Werbung kommt jeder Aussteller selber auf. Da möglichst viele Personen die Möglichkeit haben sollen diese Ausstellung zu durchwandern, sollte die Werbung möglichst breit gestreut werden.

Stiftungszweck

Die Stiftung Drittes Millennium fördert Nachhaltigkeit in allen Bereichen unserer Gesellschaft. Nachhaltigkeit bedeutet für unsere und zukünftige Generationen eine gerechte Gesellschaft, eine Wirtschaft, die echte Bedürfnisse abdeckt und eine intakte, lebensfördernde Umwelt. Diese drei Punkte sollen gleichwertig und auf unbeschränkte Zeit aufrechterhalten werden. Projekte, welche diese Nachhaltigkeitsprinzipien umsetzen sind Schwerpunkte der Stiftungstätigkeit.

«Die Ausstellung hat eine spirituelle Dimension und lässt uns erfahren, dass wir selbst die Welt sind.»

*P. Niklaus Brantschen, S.J.
Zen Meister*

«Diese Folge von Bildern wirkt auf mich wie eine Insel der majestätischen Stille in einer kurzlebigen, hektischen Welt. Sie spricht zu Geist und Seele zugleich und wird helfen, unsere Verantwortung gegenüber der Erde neu zu begreifen. Ich hoffe, dass sie möglichst vielen Menschen zugänglich wird.»

*Dieter Imboden
Professor für Umweltphysik, ETH Zürich*

Kontakt

Iris Wehberg M.A. | Projektleitung
Ottenser Hauptstrasse 39a
DE-22765 Hamburg
Fon: +49(0)40 3980 3945
wehberg@stiftung3m.org
(Ausstellungsbildband hier bestellen)

Stiftung Drittes Millennium
Gotthardstrasse 43
CH-8022 Zürich
Fon: +41(0)44 212 00 01
info@stiftung3m.org
www.stiftung3m.org



Bilder

Aus der Ausstellung *Schritte durch die Zeit...*
© 2010 Stiftung Drittes Millennium

www.schrittedurchdiezeit.org

Schritte durch die Zeit

... vom Sternenstaub zu uns

Eine Ausstellung von der Entstehung der Erde bis zu den Anfängen der Menschheit, die inspiriert, provoziert und nachdenklich stimmt.

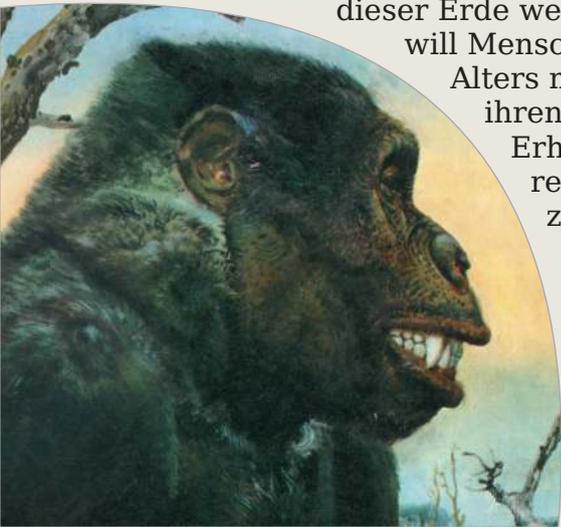
Unvulkan der Erde, NCAR
Hubble Ultra Deep Field, Nasa

Einstimmung

Stellen Sie sich vor, Sie bewegen sich mit jedem Schritt durch einige Millionen Jahre unserer Zeitgeschichte. Sie staunen über die etwa vier Milliarden Jahre, die es brauchte, bis auf der Erde Tiere und Pflanzen entstanden sind. Sie wundern sich, weshalb dies gerade hier auf unserem Planeten geschehen konnte und woher das Wissen über unsere Vergangenheit kommt. Sie fragen sich vielleicht, ob unser Planet die einzigen Lebewesen im Universum beherbergt, oder ob andere Formen von Intelligenz im All existieren. Sie werden zudem angeregt, sich eigene Gedanken zur Zukunft unseres Planeten und des Ökosystems zu machen. Eines wird klar: Wir alle haben den gleichen Ursprung und sind mit sämtlichen Lebewesen dieser Erde aufgrund unserer Gene verwandt. Wir leben in gegenseitiger Abhängigkeit mit allen Lebewesen sowie den geologischen und atmosphärischen Gegebenheiten.

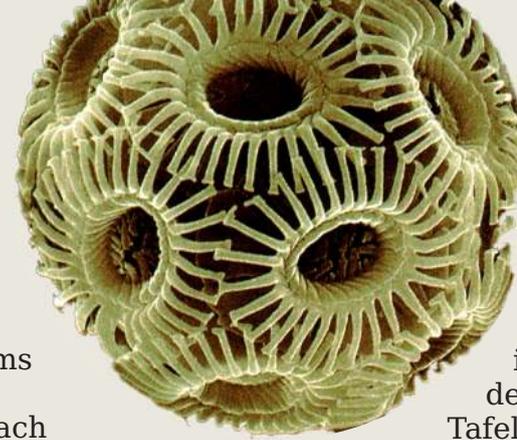
Zweck

Die Ausstellung will das Staunen vor der Schönheit und den Geheimnissen dieser Erde wecken. Sie will Menschen jeden Alters motivieren, ihren Beitrag zur Erhaltung unserer Lebensgrundlage zu leisten.



Das Konzept

Die faszinierende Geschichte der Erde wird auf 52 Tafeln aus den Bereichen Astronomie, Geologie und Biologie mit Bildern und kurzen, wissenschaftlich recherchierten Texten dargestellt. Der Weg beginnt mit der Entstehung des Sonnensystems und der Erde vor etwa 4,6 Milliarden Jahren, rund neun Milliarden Jahre nach dem Urknall. Je nach Größe der verfügbaren Ausstellungsfläche im Freiland werden mit jedem Schritt ca. vier Millionen Jahre zurückgelegt. Bis zur heutigen Zeit sind das gut 1200 Schritte – ein Spaziergang von etwas einem Kilometer, ergänzt durch einen Audioguide.



Auf dem Weg sind die Tafeln zeitlich gestaffelt angeordnet. Anfangs sind die Abstände noch groß, doch folgen in immer kleiner werdenden Intervallen neue Tafeln, bis wir auf dem letzten Meter den Ursprung der Menschheit bestaunen können.

Die Einsichten in die Komplexität und Verwobenheit lebender Systeme lassen so manche Schulweisheit in völlig neuem Licht erscheinen und öffnen die Augen für bisher ungeahnte Zusammenhänge des Lebens.

Die Schöpfer der Ausstellung

Die Ausstellung *A Walk Through Time... from Stardust to us* wurde 1997 in mehrjähriger Arbeit von Dr. Sidney Liebes und einem Team von Wissenschaftlern mit Unterstützung von Hewlett Packard Laboratories recherchiert und zusammengestellt. In grosszügiger Weise hat HP das Copyright der Ausstellung damals der kalifornischen *Foundation for Global Community* in Palo Alto, USA übertragen. Die Schweizer *Stiftung Drittes Millennium* hat 2001 die Ausstellung ins Deutsche übersetzt und 2009 die weltweiten Rechte der gesamten Ausstellung übernommen. 2010 wurde eine aufdatierte und gestraffte Ausgabe in deutscher Sprache entwickelt. Die Ausstellung wurde bislang in mehreren Sprachen mit großem Erfolg in vielen Teilen der Welt gezeigt.



Zwei Tafeln aus der Ausstellung «Schritte durch die Zeit»